

Bayern-Cup 2008 – Distanzreiten in Bayern ist faszinierender Leistungssport auf hohem Niveau und Spannung bis zum Schluss

Bayern-Cup heißt Saisonplanung, oder wie manage ich mindestens 4 Wertungsritte um die notwendigen Regenerationszeiten für mein Pferd, dem eigentlichen Star des Distanzreitens, so lange wie möglich zu gestalten. Diese Frage stellten sich auch dieses Jahr wieder mehr als 70 Pferd-Reiter-Paare auf den 19 angebotenen Rittlängen von 8 Veranstaltern. Gewertet wurden alle bayerischen Ritte ab einer Streckenlänge von 50 km. Weiter flossen neben der Rittlänge auch der Schwierigkeitsgrad der Strecke und die Platzierung ein. Teilnehmen durften nur ReiterInnen mit Wohnsitz in Bayern. Eines vorab, der Rekord mit 143,5 Punkten aus dem Jahre 2005 aufgestellt von Hannes Hohenleitner/Nobelio, bleibt weiter bestehen.



Gewonnen hat dieses Jahr ein Team, das seit Jahren den Bayerncup dominiert. Die Münchnerin Katrin Falke-Schmidt mit Ihrem AV-Trakehner Obelix feiert nach den Siegen auf Little Hill (72km) und Sherwood (156km), einem 2. Platz beim internationalen 120km 3* CEI-Ritt in Kreuth und zum Abschluss ein 7. Platz über 120km im schwäbischen Mindeltal nach 2003, 2006, 2007 mit einer Gesamtpunktzahl von 142,8 Punkten auch 2008 den Sieg im Bayerncup. Herzlichen Glückwunsch an Pferd und Reiterin.

Der 2. Platz ging mit 117,7 Punkten an Günther Zeußel und seinem ShA-Wallach Titan 130. Gleichzeitig gewann er auch noch den „Sommer-Cup“ auf den mittleren bayerischen Distanzritten, der erstmalig in Bayern veranstaltet wurde. Die Siegpriämie war ein nagelneuer, von Anja Baur, gestifteter Wanderreitersattel Modell „Spirit“ der Sattlerei Sommer.

Den dritten Platz mit 3 Ritten in der Wertung (Siege in Sherwood 83km, Kreuth CEI 120km, BM Mindeltal 120km), belegte Sybille Markert-Bäumer auf Ihrem Pferd Garibha (AV) mit 98,8 Punkten. Auf den weiteren Plätzen wurde es sehr eng.

Vierte, mit 4 Wertungsritten, wurde mit Heidi Hofmann auf Ihrer Trakehnerstute Pandiama (92,2 Punkte) ein alt bewährtes Team. Punkten konnte Heidi an Anfang der Saison mit einem 12. Platz in Lindenhof 80km, danach folgte ein Sieg auf 56km Durch's Land der Franken, ein 4. Platz in Kreuth über 80km und zum Abschluss ein Sieg beim Weiherrundritt über 91km.

Dicht gefolgt von Kerstin Mayer auf Zlodky (AV), die auf den Ritten Sherwood-Trail (1. Platz/83km), Weiher-Rundritt (3. Platz/91km) und einem 2. Platz bei den bayerischen Meisterschaften auf 120km insgesamt 90,9 Punkte sammeln konnte und somit auf dem 5. Platz landete.

Sechste mit 89,3 Punkten wurde die Vorjahresdritte Birgit Schiedermeier auf Ihrem Hengst Saruman (AV). Leider ließ Ihre Terminplanung dieses Jahr nur 3 Wertungen (Sieg in Sherwood 116km, 8. Platz Little Hill 72km, 6. Platz BM Mindeltal 120km), zu. Zbaraz (AV) mit seiner Reiterin Nicola Bohn im Sattel belegte mit 87,8 Punkten auf 3 Ritten Platz 7 im Gesamtklassement. Sie punktete mit einem Sieg auf 123km beim Sherwood-MTR, den 13. Platz auf der Hirschwalddistanz CEI 80km in Kreuth und ein Platz 9 bei der BM über 120km in Mindeltal.

Auf Platz 8 konnte sich mit Norbert Lenzgeiger auf seinem Pferd Desandra 2 ein zweiter männlicher Vertreter in die Top 10 mit einer Punktzahl von 86,1 schieben.

Seine Punkte sammelte er folgenden Ritten, 14. Platz Lindenhof 80km, Platz 9. Durchs Land der Franken 56km, 6. Platz beim 2-Tagesritt 103km Sherwood und einem 6. Platz beim Donauperlenritt im bayerischen Wald. Ergänzend ist zu erwähnen, dass Norbert einer von vier Teilnehmern am Bayern-Cup war, der es zu 4 gewerteten Ritten brachte.

Den neunten und zehnten Platz trennten dieses mal nur 0,1 Punkte. Die Dritte der BM, Heike Blümel mit Voila Kossak (AV), schaffte es mit einem 3. Platz beim CEI auf 120km in Kreuth, sowie Platz 4 im Weiherrundritt (51km) und den bereits erwähnten 3. Platz bei den Bayerischen Meisterschaften (Mindeltal-Distanz 120km) auf Gesamtplatz 9.

Zehnte wurde dieses Jahr eine Pferd-Reiter-Kombination, die seit Jahren die bayerischen Farben im deutschen Kader hochhält. Marianne Hähnel auf Baida in Nahar II (AV) konnte mit nur 2 Wertungsritten 83,0 Punkte einfahren. Nach einem 2. Platz bei der DM und somit Deutsche Vizemeisterin im Distanzreiten über 160km im bayerischen Kreuth konnte sie den 4. Platz im bayerischen Championat im schwäbischen Mindeltal leicht verkraften.

Die weiteren Platzierungen finden sie auf www.distanzsport-bayern.de oder www.falke-schmidt.de. Zum Abschluss noch ein großes Dankeschön an die Veranstalter mit ihren Helfern, den Tierärzten, den Regionalbeauftragten und nicht zu vergessen den Trossern für ihren unermüdlichen Einsatz. Nur ein funktionierendes Gesamtkonzept ermöglicht diesen Leistungssport. Nochmals herzlichen Glückwunsch an alle Sieger und Platzierten des Bayern-Cups 2008. Mit großer Freude sehe ich der Saison 2009 entgegen. Viel Spaß beim Planen.

Stephan Schmidt